



Stiftung | 24.02.2014 - 16:00

Lindner diskutiert Freiheit und Sicherheit



FDP-Chef Christian Lindner stellt sich der Diskussion zur Abwägung zwischen Freiheit und Sicherheit. Thematischer Schwerpunkt ist der Schutz der Privatsphäre im Internet. Die aktuelle Regierung versucht zu vermitteln, dass massenhafte Datensammelei den Bürgern mehr Sicherheit schenkt. Die Liberalen sind anderer Ansicht. Lindner wird die freiheitliche Position erläutern und darlegen, wie Sicherheit und Privatsphäre gleichermaßen geschützt werden können.

Die Kommunikation im Internet ist besonders anfällig für unerwünschte Mitleser und –hörer. Der FDP-Bundvorsitzende wird mit dem Datenschutzbeauftragten des Landes Schleswig-Holstein, Thilo Weichert, Vorschläge zum Schutz von Privatsphäre und freiem Wettbewerb im Netz diskutieren.

Die Veranstaltung wird durch den Stiftungsvorsitzenden Wolfgang Gerhardt eröffnet. Die Moderation übernimmt der Chefkorrespondent von „Radio Schleswig-Holstein“, Carsten Kock. Die Veranstaltung findet am 2. März im Hotel Kieler Yacht Club in Kiel statt (Hindenburgufer 70, 24105 Kiel) und beginnt um 14.30 Uhr.

Diese Podiumsdiskussion gehört zur Veranstaltungsreihe der Stiftung für die Freiheit "Liberales Dialogforum". Dabei stellt sich FDP-Chef Christian Lindner Diskussionspartnern aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik. Weitere Veranstaltungen finden in München, Schwerin, Potsdam, Hamburg und Mainz statt. Einen Überblick mit allen relevanten Details [finden Sie hier](#) [1].

Mehr zum Thema

- [Hier finden Sie alle Informationen zur Veranstaltung](#) [2]

Quell-URL:<https://www.liberale.de/content/lindner-diskutiert-freiheit-und-sicherheit>

Links

[1] <https://shop.freiheit.org/#/all/search/dialogforum> [2] <https://shop.freiheit.org#!/events/id/h38br>